



Ausgabe 2020

# TENNIS AKTUELL

Das Vereinsmagazin des TC Dettenhausen e.V.

**50**  
JAHRE

## 50 Jahre TCD

Rückblick, Ausblick und Impressionen

### Am Anfang

Wie alles begann

### Pläne für 2020

Was haben wir vor?

### Erfolge 2019

Mannschaftsberichte



## Ihr Fachmann für Dach und Fassaden

- » Steildach
- » Flachdach
- » Wohndachfenster
- » Blecharbeiten
- » Fassaden
- » Neueindeckung
- » Altbausanierung
- » Kranverleih
- » Hebebühnen
- » Balkone
- » Dachbegrünung
- » Beratung

Berger Bedachungen GmbH & Co. KG . Stellestraße 40 . 72135 Dettenhausen  
 Tel: 07157 / 520 606 . Fax: 07157 / 520 608 . info@berger-bedachungen.de

**www.berger-bedachungen.de . Fachbetrieb seit 1985**



**Wir gratulieren  
 dem Tennisclub Dettenhausen  
 zu seinem 50-jährigen Vereinsjubiläum  
 und wünschen ihm  
 den notwendigen  
 sportlichen Erfolg.**

**Machen  
 Sie mit!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

[www.volksbank-dettenhausen.de](http://www.volksbank-dettenhausen.de)

**Wir machen den Weg frei.**

Mit jedem **GewinnSparlos**, das Sie Monat für Monat kaufen, unterstützen Sie gemeinnützige Einrichtungen und Vereine in Dettenhausen.



# Herzlich Willkommen

Im Vereinsmagazin des TC Dettenhausen e.V.



Liebe Mitglieder, Tennis-Begeisterte und Tennis-Interessierte,

diese 5. Auflage von „Tennis Aktuell“ erscheint im Jubiläumsjahr 2020. Unser Tennisclub feiert 50-jähriges Bestehen.

Tauchen Sie ein in Episoden aus den zurückliegenden 50 Jahren, Aktuelles und Geplantes für die nächste Zukunft.

Der faszinierende „weiße Sport“ auf dem Platz steht bei uns im Mittelpunkt, aber auch das gesellige Miteinander kommt nicht zu kurz.

Nutzen Sie die Chance unseren Tennisclub besser kennenzulernen, u.a. am Tag der offenen Tür von 14-18 Uhr auf der Tennisanlage (bei gutem Wetter vorwiegend draußen, bei schlechtem Wetter in der Halle).

Allen, die bisher, neu und weiterhin unseren TCD unterstützen ein herzliches Dankeschön! Eigene Mitarbeit, Spenden, der Besuch unserer Veranstaltungen - das alles hilft und ist Voraussetzung dafür, dass unser Verein bestehen kann.

Ein besonders herzlicher Dank gilt den Mitgliedern, die sich seit Monaten im Jubiläums-Team engagieren. Ohne sie würde es weder den Tag der offenen Tür für uns alle, noch die vereinsinterne Feier am Abend geben.

Und nun - viel Vergnügen beim Einblick in unsere Tennis-Welt!

Ihr Vorstand  
TC Dettenhausen e.V.

# Grußwort

Bürgermeister Thomas Engesser

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Tennisfreunde,

der erste Wimbledonssieger Spencer Gore war nach seinem Einzelerfolg 1877 fest davon überzeugt, dass sich Tennis niemals durchsetzen wird, da die Regeln viel zu kompliziert seien. Schön, dass er sich geirrt hat.

In den vergangenen 50 Jahren hat sich der „weiße Sport“ zu einer Breitensportart entwickelt, die sich nicht zuletzt durch die großen Erfolge von Steffi Graf, Boris Becker und Michael Stich großer Beliebtheit erfreut. Nach einer zwischenzeitlichen Durststrecke können sich derzeit mit Angelique Kerber und Alexander Zverev wieder zwei deutsche Ausnahmekönner regelmäßig in der Weltelite behaupten.

An derlei Erfolge war 1970, im Gründungsjahr des TC Dettenhausen, noch nicht zu denken. Allerdings erreichte damals das deutsche Tennis-Duo Christian Kuhnke und Wilhelm Bungert das Finale im Davis Cup und musste sich erst dort dem Team aus den USA geschlagen geben. Vielleicht war dieser damalige Erfolg auch ein Ansporn für die Gründung des Vereins in Dettenhausen. Auf jeden Fall kann die Entwicklung des Vereins, insbesondere auch in den vergangenen Jahren als rundum positiv gesehen werden.

Sehr viele Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil und konnten auch ihre Staffeln in den zurückliegenden Spielzeiten immer wieder gewinnen. Besonders freut es mich, dass auch im Jugendbereich seit vielen Jahren eine sehr gute Arbeit geleistet wird. So muss sich der Verein keine Zukunftssorgen machen. Und wer weiß, vielleicht gelingt es ja auch einem unserer Talente einmal in die Fußstapfen unserer Deutschen Spitzenspieler zu treten und auf den Tennisplätzen dieser Welt für Furore zu sorgen.

Ich wünsche dem Verein und seinen Mitgliedern alles Gute für das Jubiläumsjahr und hoffe sehr, dass die erfolgreiche Entwicklung auch in den nächsten Jahren weiter anhält.

Ihr

Handwritten signature in blue ink.

Thomas Engesser  
Bürgermeister



## Impressum

### Herausgeber:

Tennisclub Dettenhausen e. V.  
Pfrondorferstraße 80  
72135 Dettenhausen  
Tel.: 07157 - 63981  
www.tc-dettenhausen.de

### Magazingestaltung und Satz:

springpunkt kommunikation  
Björn Starrach  
Raiffeisenstraße 12  
72127 Kusterdingen  
Tel.: 07071 - 937514  
www.spring-punkt.de





## Inhaltsverzeichnis



### 50 Jahre TCD ab S. 10

|                  |    |
|------------------|----|
| Wie alles begann | 10 |
| Vorstände        | 24 |
| Impressionen     | 26 |



### TCD Intern ab S. 28

|                     |    |
|---------------------|----|
| Aktueller Vorstand  | 28 |
| Jüngster & Ältester | 28 |
| Sportliche Erfolge  | 30 |
| Pläne 2020          | 31 |



### Mannschaften ab S. 32

|                |    |                    |    |
|----------------|----|--------------------|----|
| Kids-Cup 1     | 32 | Damen 40           | 43 |
| Kids-Cup 2     | 33 | Damen 50           | 44 |
| Mädchen        | 34 | Damen 60           | 46 |
| Juniorinnen    | 36 | Herren 40          | 48 |
| Junioren       | 37 | Herren 50          | 49 |
| Herren         | 38 | Herren 65          | 50 |
| Damen 30-40-50 | 40 | Blaue Truppe       | 52 |
| Damen 30       | 42 | Sonnenscheingruppe | 54 |



# Vielen Dank!

Folgende Firmen haben uns mit einer Anzeige unterstützt

|  |   |  |
|--|---|--|
|    |    |    |
|    |    |     |
|    |    |     |
|    |    |    |
|  |  |   |
|  |  |  |
|  |   |  |



# 50 Jahre TC Dettenhausen

Samstag, 25. April 2020 von 14 bis 18 Uhr auf der Tennisanlage

- Tennis spielen für alle
- Tennis schnuppern für Neugierige mit Profi-Trainern des Württ. Tennisbundes
- **Lecker!** Kaffee, Eis und Kuchen

Mehr erfahren auf [www.tc-dettenhausen.de](http://www.tc-dettenhausen.de)

Aufgrund der Corona-Situation kann es zu einer Terminverschiebung kommen. Bitte beachten Sie die Hinweise im Amtsblatt und auf unserer Internetseite.





# 50 Jahre TCD

## Meilensteine & Fotos

### AM ANFANG WAR EIN GEDANKE

Auszüge aus den Erinnerungen von Helmuth Bächle † (Bürgermeister a.D. und Gründungsmitglied des TC Dettenhausen)

„ Die Geschichte des Dettenhäuser Tennissports beginnt schon viel früher, als dies in Zeitungsberichten, in der Vereinschronik oder in Protokollen vermerkt ist.

Bereits 1962 bemühten sich tennisbegeisterte Bürgerinnen und Bürger von Dettenhausen und Weil, gemeinsam eine Tennisanlage zu erstellen. Zu jener Zeit gab es nur in Tübingen, Böblingen oder Stuttgart eine Möglichkeit, das Racket zu schwingen.

Rudolf Knöll, der Sohn des Altbürgermeisters von Weil, kam im Frühjahr 1962 auf

mich zu und bat um Unterstützung bei der Gründung eines Tennisclubs und bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück für den Bau eines Tennisplatzes. Der Verein sollte unter dem Namen Tennisclub Weil-Dettenhausen geführt werden. Dieser Gedanke passte gut in meine Vorstellung künftiger Freizeitgestaltung, zumal ich selbst liebend gerne Tennis spielte. Ich engagierte mich, half bei der Realisierung dieses Planes noch Kräften mit, wollte aber in meiner Funktion als Bürgermeister im Hintergrund bleiben.

Auf der Suche nach einem Grundstück wurden wir bald fündig. Im Schaichtal, oberhalb unserer jetzigen Kläranlage, war ein landwirtschaftliches Flurstück erwerbbar, das auch einen Wasseranschluss ermöglicht hätte. Im Gemeinderat und der Bürgerschaft war seinerzeit das kommunalpolitische Verständnis für ein solches Vorhaben noch nicht reif. Ich wollte auch

nicht gegen den Strom schwimmen. Außerdem wusste damals noch niemand, wo die Kläranlage einmal platziert werden würde. Ich bat den Initiator, Herrn Knöll, die Standortfrage auf der Weilemer Markung abzuklären. So kam es zu einem Arrangement mit dem Turnverein 07 Weil i. Schönbuch, der im Gewand Stäudach einen Fußballplatz und umliegendes, ungenutztes Gelände zur Verfügung hatte. Nach einigen Geburtswehen wurde am 02.11.1962 im Gasthaus zum Hirsch in Weil die Tennisabteilung Weil-Dettenhausen aus der Taufe gehoben.

Am 22.Juni 1963 konnten die beiden ersten Tennisplätze den mittlerweile 70 Mitgliedern aus Weil und Dettenhausen übergeben werden. Im Gründungsprotokoll und der Niederschrift über die erste Vorstandswahl sind die Namen Günter Aberle, Helmuth Bächle, Wolf Dieter Huch, Norbert Schwalbe und Walter Zimmermann zu lesen.

Die zwei Tennisplätze kosteten 14.000 DM. Die Aufnahmegebühr betrug 200 DM und der Mitgliedsbeitrag jährlich 70 DM. Zum ersten Vorstand wurde Rudolf Knöll gewählt. Bald begann ein reger Spielbetrieb. Turniere wurden veranstaltet und man nahm an Verbandsspielen teil. In der Vereinschronik sind mehrere Dettenhäuser als Vereinsmeister verzeichnet.

Der Tennissport war nun auch in Dettenhausen im Aufwind. Es gab viele hiesige Interessenten, die Aufnahme begehrten. Ende der 60er Jahre verhandelte die Gemeinde mit der Staatsforstverwaltung

über den Grunderwerb für die Gesamt-sportanlage. Bis dahin war der Fußballplatz in der Dettenhäuser Viehweide Staatseigentum. Es war damit höchste Zeit flächenmäßige Vorsorge für eigene Dettenhäuser Tennisplätze zu treffen. Um taktisch und politisch sinnvoll vorzugehen, riet ich den Dettenhäuser Tennisinteressenten eine Bürgerinitiative zu inszenieren und den Gemeinderat mit einer Unterschriftenliste zu überzeugen, dass im künftigen Sport- und Freizeitbereich auch der Tennissport Berücksichtigung finden müsse.

33 Bürgerinnen und Bürger unterzeichneten die Resolution an den Gemeinderat. In der Beratung gab es zunächst erhebliche Widerstände. Der VFL, als größter sporttreibender Verein, hatte verständliche Bedenken wegen des engen Nebeneinanders, wegen des möglichen Konkurrenzverhaltens und wegen der Gefahr der Zersplitterung des Vereinswesens. In Gesprächen, die Herr Dörr und ich mit Vorstand und Ausschuss des VFL führten, konnten die Befürchtungen ausgeräumt werden. Der Tennisclub Dettenhausen, wie sich der Verein in seiner Satzung bezeichnete, manifestierte in der Präambel zum Statut, dass Ziele und Pläne kooperativ und in freundschaftlicher Zusammenarbeit betrieben werden sollten. Der VFL unterstützte nun den Gründungsantrag. Damit waren die Weichen auch im Gemeinderat gestellt. Mit Weitblick wurde entschieden, die Grundstückskauffläche nach Süden hin zu erweitern und den Tennisfreunden zum Bau ihrer Anlage zur Verfügung zu stellen.

Letztendlich entschied der Grundsatz: Miteinander nicht gegeneinander. ”

Die Rahmenbedingungen für die Gründung eines Tennisclubs waren geschaffen, die Vorbereitungsphase abgeschlossen. Nun hieß es aktiv zu werden, dabei aber das nötige Fingerspitzengefühl walten zu lassen, um das Vorhaben zu realisieren. Kurt Dörr übernahm den Vorsitz einer Interessengemeinschaft.

## AUS DEN ANFÄNGEN DES WEISSEN SPORTS IN DETTENHAUSEN

Auszüge aus den Erinnerungen von Kurt Dörr † : (Bürgermeister a.D. und Gründungsvorstand des TC Dettenhausen)

” Dass die Zeit für eine Gründung eines Dettenhäuser TC reif war, zeigte sich in der Tatsache, dass im Mai 1969 eine von 33 Bürgern getragene Resolution dem Gemeinderat übergeben wurde mit dem Inhalt: Die Gemeinde möge im Zuge der Planung des Sportzentrums und des Grunderwerbs von der Staatsforstverwaltung Flächen für den Tennissport einplanen. Der GR kam dem Wunsch entgegen mit dem Hinweis, dass die Investitionen hierfür von den künftigen Tennisvereinsmitgliedern getragen werden

müssten. Trotzdem hat die Gemeinde die Gründung und den TC selbst von Anfang an in einem Maße unterstützt, wie es kaum eine andere Gemeinde tat.

### Die Unterstützung im Einzelnen:

- ▶ kostenlose Verpachtung der voll erschlossenen Grundstücksfläche für die Tennishalle mit Clubhaus und Sanitärräumen, 9 Freiplätzen und einem Parkplatz
- ▶ Gewährung von zinsgünstigen Darlehen in Höhe von insgesamt DM 199.500,-
- ▶ Baukostenzuschüsse von DM 8.000,-
- ▶ Bürgerschaftsübernahme in Höhe von DM 350.000,-
- ▶ Anschluss der Tennisanlage an eine Quelle mit kostenlosem Wasserbezug zur Beregnung der Plätze
- ▶ Zuschuss von DM 20.000,- für die Spritzwasserbevorratung
- ▶ Unterhaltung der befestigten Parkplätze vor der Tennisanlage.

Dass ein bürgerschaftliches Bedürfnis für ein Tennisangebot am Ort vorhanden war, beweist auch die Entwicklung des TC.

Der Verein startete 1970 mit 80 Mitgliedern, Aufnahmesperre bereits 1975, danach ständiger Ausbau der Tennisangebote bis heute. ”



## 1970

Es konstituiert sich eine Interessengemeinschaft.

1970, nach dem vom Gemeinderat positiv beschiedenen Antrag auf Bereitstellung von Flächen im künftigen Sportgelände für den Tennissport, wurden Stimmen von Interessenten für die Gründung eines Tennisclubs immer lauter. Wie es eben in einer solchen „Stimmungslage“ ist, gab es viele, die Initiative forderten, aber keiner nahm eine Initiative wahr, mit einer Ausnahme. Ein Dettenhäuser Neubürger hat-

te die Vorstellung, der VFL müsste doch eigentlich eine Tennisabteilung gründen und die notwendigen Plätze sofort bauen. Dies forderte er in einem Telefongespräch vom damaligen VFL-Vorstand Willy Zimmermann. Der VFL war durch diese Initiative „aufgeschreckt“. Man kam sich überein vor. Herr Zimmermann siedelte dieses Ansuchen bei Bürgermeister Bächle an. BM Bächle erkannte, dass man hier diplomatisch und gemeindepolitisch sehr sensibel vorgehen musste, um die guten Vorbereitungen für Tennis in Dettenhau-

sen nicht zu zerstören. Denn ohne Akzeptanz durch den VFL war mit einer Zustimmung im Gemeinderat nicht zu rechnen. Als damaliger Mitarbeiter und Tennisspieler kam ich ins Spiel. Herr Bächle und ich überlegten, wie man ohne Flurschaden Tennis in Dettenhausen möglich machen könnte.

An Brisanz kam noch hinzu, dass zu gleicher Zeit dieser Neubürger auch eine Anzeige im Amtsblatt platzierte, die zur Neugründung einer Interessengemeinschaft aufrief und bereits zu einer Versammlung in die Gaststätte Lamm-Alte Post einlud. Für uns beide hieß dies rasch zu handeln, denn eine Gründung einer Interessengruppe vor dem Hintergrund der „unglücklichen Ansprache des VFL“ war gemeindepolitisch „nicht ungefährlich“.

Wir entschieden, dass ich die angekündigte Gründungsversammlung am 20.07.70 leiten würde. Ich hatte zwei Tage Zeit dazu, mich inhaltlich (Vereinsstatus-Finanzierung-weitere Vorgehensweise etc.) darauf vorzubereiten. In der Gründungsversammlung zeigte sich großes Interesse und richtige Aufbruchstimmung. Es wurde ein Gründungsausschuss gebildet, dessen erste und wichtigste Aufgabe es war, die Gründung mit dem VFL zu besprechen.

Dem Ausschuss gehörten an: Hans-Dieter Siegle, Klaus Bucksch, Fritz Bauer, Günter Aberle, Margot Mösse und Kurt Dörr. Der damalige Vorstand Willy Zimmermann zeigte sich offen und fair, er war ein guter Verhandlungspartner, der aber die sportlichen Ziele seines VFL nicht aus den Augen ließ. Bezüglich des hohen Investitionsaufwands, der zu beschaffenden Vermögenswerte und der sich ergebenden hohen

Schuldenaufnahmen waren sich BM Bächle, der VFL und der Gründungsausschuss unter meinem Vorsitz einig, dass der TC rechtlich und wirtschaftlich selbständig sein muss. In Hinblick auf die gemeinsamen sportlichen Ziele, die sportliche Betätigung auf derselben Sportanlage und die Tatsache, dass viele Dettenhäuser Mitglied in beiden Vereinen werden würden, wurde eine enge Kooperation beschlossen, die auch in der Präambel der Satzung ihren Niederschlag fand. Nach außen trat man als Abteilung des VFL auf, war im Ausschuss vertreten und erstattete Bericht in den Generalversammlungen des VFL. Die Mitglieder des TC waren auch Mitglied des VFL. Die aktiven Mitglieder des TC waren berechtigt, die sanitären Räume des VFL-Sportheims zu benutzen (was bei Verbandsspielen wichtig war). Alle baulichen Maßnahmen sollten mit dem VFL abgesprochen werden. Diese Annäherung, diese Kooperation war die Voraussetzung dafür, dass es danach mit der Gründung des Vereins, der Verpachtung des Geländes durch die Gemeinde und mit der in der Folge großzügigen Unterstützung bestens von statten ging. Im Oktober des gleichen Jahres wurde dann auch schon der TC gegründet.

Sowohl von den Aufnahmebedingungen als auch von den Beiträgen, also von der ganzen Förderung der Jugend durch den Verein her gesehen, wurde im Gemeinderat, beim VFL und in der Bürgerschaft deutlich, dass wir keinen CLUB der oberen Zehntausend, sondern eine Mitgliederstruktur anstrebten, die sich kaum von der des VFL mit seinen Abteilungen abhob. So

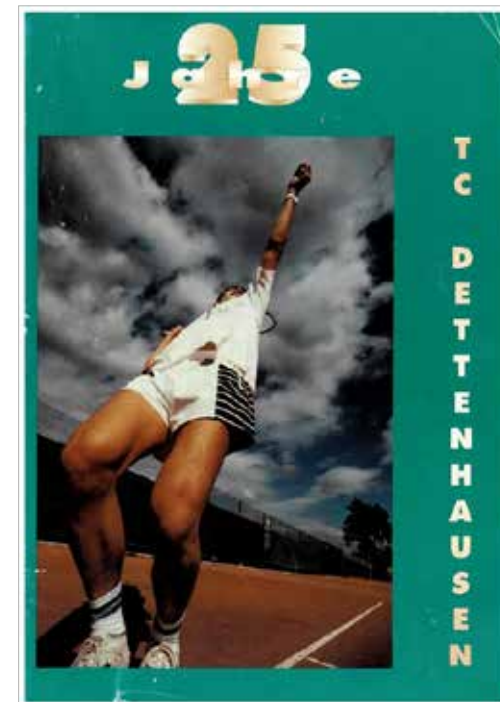
entwickelte es sich auch in der Folge. Der TC war von der Mitgliederstruktur und von den Mitgliedsanforderungen her (Aufnahme, Vereinsbeiträge) ein Verein für Dettenhäuser mit einem beachtlich guten Ansehen in der Bevölkerung. Für die Jugend hat man immer sehr viel getan. Interessant ist für mich festzustellen, dass unsere damaligen Argumente dem VFL gegenüber sich auch so eingestellt haben. Nämlich, dass Tennis keine Konkurrenz zum Fußball sei, sondern dass Tennis eine Ergänzung bedeute. Dem VFL liefen nicht scharenweise die guten Fußballer weg und gingen zum Tennisspielen, sondern die Fußballer spielten nebenher auch Tennis. Vielfach waren es Fußballer, die nach ihrer fußballerischen Karriere zum Tennis kamen und dort eine begeisternde Fortsetzung ihrer sportlichen Aktivitäten hatten.

### Vereinsgründung

Am 16.10.1970 war es soweit. Die Vorbereitungen waren getroffen, die Gründung stand ins Haus. Im VFL-Sportheim fand die Gründungsversammlung statt. 45 Gründungsmitglieder schrieben sich ein. In Dettenhausen war der weiße Sport ins Leben gerufen.

Der erste Vorstand wurde gewählt. Es ergaben sich folgende Ergebnisse:

- ▶ 1. Vorsitzender: Kurt Dörr
- ▶ 2. Vorsitzender: Klaus Bucksch
- ▶ Schatzmeister: Werner Bopp
- ▶ Schriftführer: Hans Wizenmann
- ▶ Sportwart: Rolf Schwarzmann
- ▶ Jugendwart: Hans Dieter Siegle



Cover 25 Jahre TCD  
Frauenwart: Margot Mösse

### Die Anfangsjahre

Die Aufbruchstimmung zeigte sich in einer vorbildlichen Initiative vieler Gründungsmitglieder. Der Bau der ersten 2 Plätze mit Tenniswand in Eigenregie stand an. Dabei konnte ich sehr gut meine Kenntnisse im Tiefbau und meine Kontakte zu Firmen des Tiefbaus und zu Baustofflieferanten für unsere gemeinsame Sache nutzen. Mit zu der außerordentlich niedrigen Baukostenrechnung trug bei, dass wir preiswert Material einkaufen konnten, viele Spender fanden, vieles in Eigenleistung erbrachten und Maschinen und Gerätschaften günstig zur Verfügung hatten. Sehr positiv gestaltete sich der außerdienstliche Einsatz von Fronmeister Adolf Zimmermann, der



mit seinem Sachverstand und mit der Hand an der Schaufel, im Bagger, auf der Planierdraupe, auf der Walze, am Verdichter etc., dem Verein viel einsparte. Als „Dank“ dafür durfte Adolf auch beim Einweihungsdoppel mitwirken.

Dank des guten Zusammenwirkens und des sich Ergänzens war es nun möglich, die ca. 45.000 DM teure Tennisanlage ohne Fachingenieure und Architekten zu planen und zu bauen. Ein paar Zahlen zum Arbeitsdienst: Gebaut wurde die Anlage in der Zeit vom 7.11.1970 bis 19.6.1971, also im Wesentlichen in der Winterzeit. An 22 Samstagen waren wir im Einsatz, 810 Arbeitsstunden wurden geleistet.

Mit der zur Verfügungstellung der ersten beiden Freiplätze bereits am 19.6.1971 war Tennis in Dettenhausen etabliert, die Infrastruktur der aufstrebenden Schönbuchgemeinde dadurch positiv beeinflusst. Dettenhausen gehörte zu den ersten Gemeinden ihrer Größenordnung im weiten Umkreis, die Tennis anbieten konnte.

Der Tennisclub, das Clubleben (u.a. auch Skiausfahrten, die Tennis-Bälle) und die sportlichen Aktivitäten entwickelten sich ungewöhnlich stark und positiv. Dies zeigte sich an den ständigen Mitgliederzunahmen, an den sportlichen Erfolgen sowie an der guten Jugendarbeit. Tennis ist seit 1970 ein Infrastrukturbestandteil unserer Gemeinde, den wir nicht missen wollen. Kameradschaft, Vereinssinn und aktive Mitarbeit waren die Voraussetzungen und die Garanten für die gute Entwicklung des

Clubs.

Auch ein guter Geist beseelte unseren Club. Mit dazu beigetragen hat unser Otto Bauer, als Platzwart und Tennishelfer. Wir alle erinnern uns gerne an die Ära Otto Bauer und seine Pergola-Bewirtschaftung, an die vielen Feste und die Turniere.

Was mein verantwortliches Engagement in der Gründungsphase und in den Anfangsjahren des Clubs anbelangt, gestehe ich, dass es für mich trotz der überraschend auf mich von heute auf morgen zugekommenen Aufgaben (des Retters einer guten Idee - mit Unterstützung von BM Bächle) lehrreich und schön war. Ich habe gerne diese Verantwortung getragen. Aus der Idee, auch in Dettenhausen spielen zu können, ist schnell und gut Realität geworden. Dies war ein Gemeinschaftswerk von interessierten Bürgern, von verständnisvollen und in die Zukunft schauenden Kommunalpolitikern (insbesondere Herrn BM Helmuth Bächle) und von engagierten Interessenten. Man hat den Weg der Verständigung gesucht und gefunden, und nicht die Konfrontation. Es war der richtige Weg. Ansonsten hätte Tennis nicht diesen Aufschwung nehmen können.

Es waren aber auch immer Bürger(innen) da, die bereit waren, nicht nur Tennis zu spielen, sondern sich auch ehrenamtlich für diese gute Entwicklung zu engagieren. Hoffentlich sterben diese Idealisten nicht aus, und hoffentlich steht auch die Kommunalpolitik weiterhin hinter Tennis.

Nachdem Tennis in Schwung kam und ein guter Nachfolger in der Person von Klaus Bucksch, von Anfang an als stellvertretender Vorstand tätig, bereit war, gab ich die Verantwortung im Jahre 1974 in seine Hände.

Mein Herz schlägt weiter für unseren TC Dettenhausen, dem ich weiterhin eine gute Entwicklung, engagierte Mitglieder und einen guten Teamgeist wünsche.

Das Geleistete kann sich sehen lassen.“

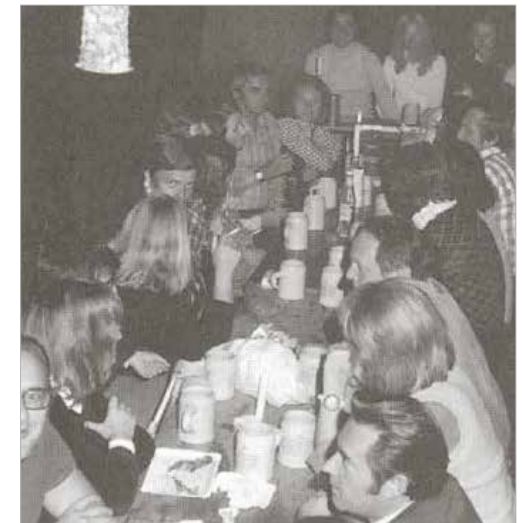
## 1972

In vielen Arbeitsdienststunden wurden die Plätze 3 und 4 gebaut und im August 1972 für den Spielbetrieb freigegeben. Da aber mit dieser Erweiterung der Anlage, trotz der erbrachten Eigenleistung zumindest vorerst die finanziellen Grenzen erreicht waren, musste für die folgenden Jahre ein Aufnahmestopp für Neumitglieder erlassen werden, um die neugeschaffenen Kapazitäten nicht sofort wieder zu erschöpfen.



Mit nun 4 Tennisplätzen war ein reibungsloser Spielbetrieb gewährleistet. Was dem jungen Club jetzt noch fehlte, war ein Ort, an dem man sich auch mal zum „Après-Tennis“ treffen konnte. An ein Clubheim war zu jener Zeit allerdings noch nicht zu denken. Die wesentlich preiswertere Variante war die Pergola, die oberhalb von Platz 1 gebaut und im Herbst 1973 eingeweiht wurde. In diese Pergola integriert war eine kleine Holzhütte, in der Platzwart Otto Bauer außer kühlen Getränken auch alle möglichen Tennisgerätschaften aufbewahrte. Hier traf man sich nach dem Tennismatch aber auch am Samstagabend zur Grillparty. Bunte Lampen und Lagerfeuer sorgten für eine geradezu romantisch-gemütliche Atmosphäre.

### Pergola Feier



Bei der Jahreshauptversammlung 1977 wurde der Bau von zwei weiteren Plätzen beschlossen. Durch die aktive Mitarbeit der Clubmitglieder konnten die Plätze 5 und 6 im Frühjahr gebaut und bereits im Sommer 1977 eingeweiht werden. Mit nunmehr 6 Freiluftplätzen verfügte der TC Dettenhausen über eine der imposantesten Anlagen im Bezirk 5. Dies wurde auch von den Gästemannschaften bestätigt, die sowohl die schöne Lage als auch die gute und intensive Pflege der Anlage bestaunten.



Bei der Einweihung der neuen Tennishalle 1980, übermittelte Bürgermeister Kurt Dörr im Auftrag der Gemeinde Grübe und Glückwünsche und sprach voller Respekt von Mut, Engagement und persönlichen Opfern.

Im Tennis vollzog sich allmählich der Wandel vom saisonal bedingten zum ganzjährig ausübbarer Sport. Tennishallen wurden gebaut, und seit Mitte der siebziger Jahre abonnierten Mitglieder des TC Det-

tenhausen Hallenstunden in der Tennishalle des TC Weil im Schönbuch. So war es nur noch eine Frage der Zeit, wann auch die Dettenhäuser in ihrer eigenen Halle Tennis spielen würden. Bereits im Jahre 1975 wurde das Projekt „Tennishalle“ in die Diskussion gebracht. Als der 1. Vorsitzende Johann Binder auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im April 1978 den Mitgliedern einen Bau- und Finanzierungsplan vorlegte, nahm das Vorhaben konkrete Formen an. Zusätzliche Voraussetzungen für die Finanzierung waren die Erhebung eines sogenannten „Hallenbausteins“ - eine Art Mitgliederumlage - und ein vom Gemeinderat gewährtes zinsvergünstigtes Darlehen in Höhe von 100.000 DM. Weitere Bestandteile der Finanzierung waren ein Zuschuss des Landessportbundes sowie ein Kapitalmarktdarlehen.

Die Mitglieder entschieden sich mit großer Mehrheit für den Bau einer Ein-Feld-Tennishalle, die zwischen Platz 1 und der Kreisstraße 6912 gebaut werden sollte. Schon im Sommer des Jahres 1978 waren die Bauarbeiten in vollem Gange. Die Mitglieder hatten sich verpflichtet, 15 Arbeitsstunden abzuleisten oder aber alternativ 10 DM pro Stunde zu bezahlen. Nicht zuletzt dem großen Engagement vieler Mitglieder und vor allem der Vorstandschaft war es zu verdanken, dass die Tennishalle schon bald in Betrieb genommen werden konnte. Zwar fehlte zu diesem Zeitpunkt noch das dazugehörige Clubheim, Tennis

konnte aber bereits gespielt werden. Die Tennisstunden waren sehr schnell ausgebucht.

Im April 1980 war endlich auch das Clubheim mit den gesamten sanitären Anlagen fertiggestellt. Gerade rechtzeitig zum 10jährigen Bestehen des Tennisclubs konnte die Tennishalle in einer Feierstunde offiziell eingeweiht werden. Den äußeren Rahmen bildete ein „Tag der offenen Tür“, um einer breiten Öffentlichkeit die Gelegenheit zu geben, die neue Anlage zu besichtigen.

Viel Lob gab es auch vom Vorsitzenden des Bezirks 5 des Württembergischen Tennisbundes, Carlo Bienz: „Sie besitzen eine der schönsten Anlagen weit und breit.“





1986

Am 4. Mai 1986 veranstaltete der Tennisclub Dettenhausen einen Tag der offenen Tür. Der Anlass hierzu war die Einweihung von drei neuen, Ende 1985 gebauten Tennisplätzen.

1990

Austausch des ersten Hallenbodens

2004

Hallen-Renovierung

2006

Clubheim-Renovierung, Gottfried Weise wird zum Ehrenmitglied ernannt

2007

Irene Nau wird zum Ehrenmitglied ernannt

2010

40-jähriges Jubiläum

2013

Start der neuen Internetseite unter [www.tc-dettenhausen.de](http://www.tc-dettenhausen.de)  
Neuer Trainer Tom Kranner

2014

Umstellung der Hallenbeleuchtung. Austausch von 144 Neon- gegen LED-Leuchten. Die Herren 60 (heute Herren 70) und Elektro-Schmidt.



Zaunschaden durch Baumfall.



2015

Einführung des Toims-Online-Platzbuchungssystems



Die erste Ausgabe von Tennis Aktuell erscheint.  
Instandsetzung der Plätze 5 und 6 in Eigenregie.

2016

Neuer Hallenboden. Die Projektgruppe unter Leitung von Manfred Dudler hat viel Zeit investiert in Gespräche mit Anbietern von Hallenböden, Vertretern anderer Vereine sowie Besichtigungen und Probespielen auf alternativen Belägen.

Der Einsatz hat sich gelohnt! Die Projektgruppe hat einen erstklassigen Boden ausgesucht und den richtigen Partner.

Die Herren 60 (heute Herren 70) haben beim Austausch des Bodens viel Zeit, Kraft und Schweiß eingesetzt.



## 2017

Nachdem es jahrelang durch ein Sportstättenbau-Unternehmen vorgenommen wurde, werden die Freiplätze jetzt wieder in Eigenregie auf die Saison vorbereitet. Jo-

achim Glaub schafft es, mit Unterstützung durch Uli Kroll und unseren Platzwart Antonio, die Helfer richtig zu motivieren.



## 2018

Komplette Erneuerung der Damen- und Herren-Toiletten durch sehr großen Einsatz von Joachim Glaub und seinen Helfern!



## 2019

Austausch der morschen Holz-Palisaden an Platz 1-2 gegen Granit-Palisaden mit großzügiger Unterstützung durch die Gemeinde.

Ausführung durch Walter Schmid.



## 2020

50-jähriges Jubiläum



# WALTER SCHMID



- ◆ Naturstein- & Pflasterarbeiten
- ◆ Treppen, Wege, Terrassen
- ◆ Gartenpflege
- ◆ Kanalsanierung
- ◆ Baggerarbeiten
- ◆ Containerdienst & Transporte
- ◆ Schüttgüter

Telefon: 07157 / 65 43 5

Fax: 07157 / 52 35 60

Mobil: 0171 / 702 75 86

Breitwasenring 60

72135 Dettenhausen

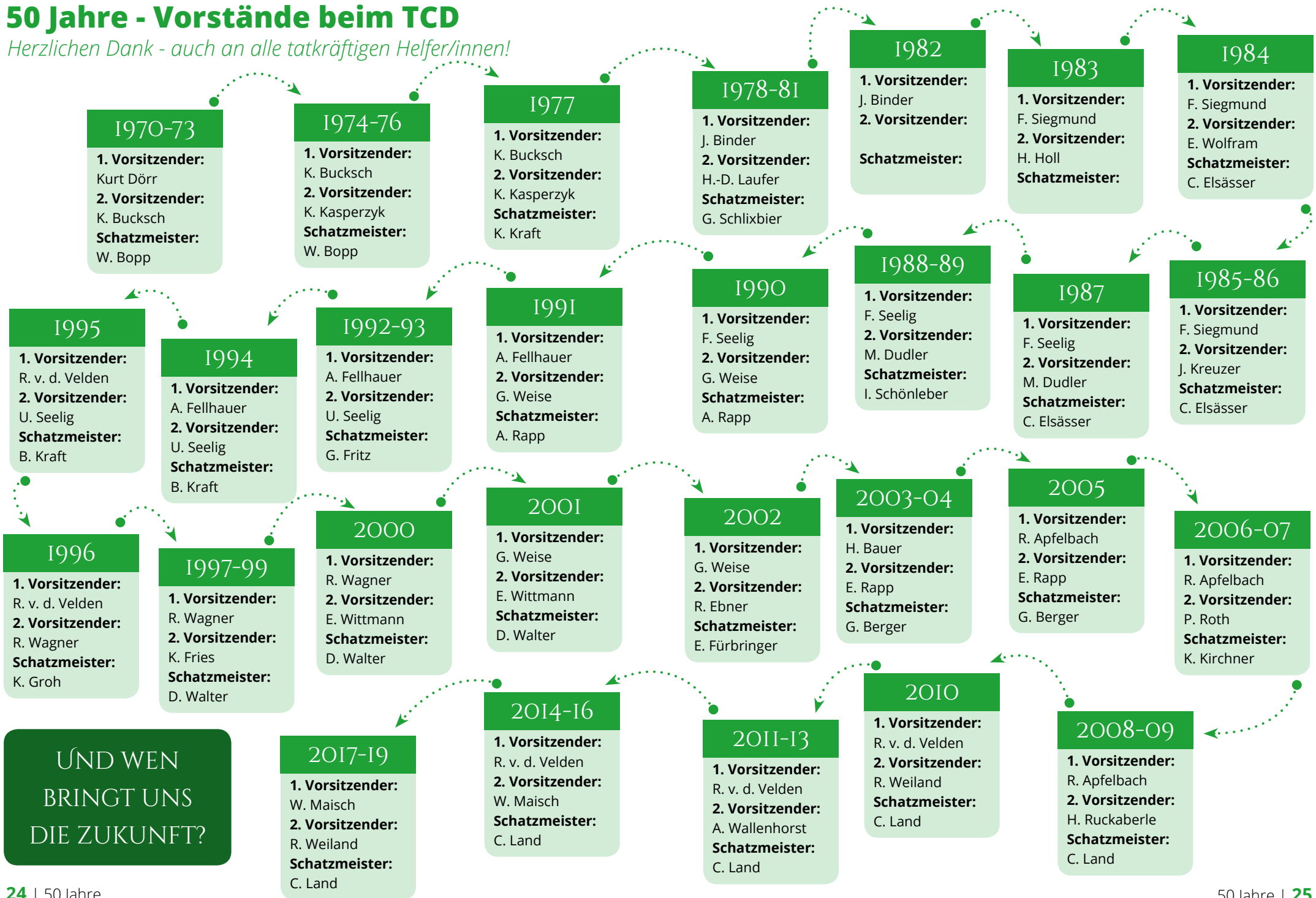
[www.ws-schmid.de/](http://www.ws-schmid.de/)

[info@ws-schmid.de](mailto:info@ws-schmid.de)



# 50 Jahre - Vorstände beim TCD

Herzlichen Dank - auch an alle tatkräftigen Helfer/innen!



UND WEN  
BRINGT UNS  
DIE ZUKUNFT?



# 50 Jahre - bunt gemischt

*Zeitsprung in Bildern*







## TC Dettenhausen heute

*Unser Vorstand*

v.l.n.r.: Wolfgang Maisch, Brigitte Maisch, Mirko Maier, Conny Maier, Christoph Land

Vor 25 Jahren hatte der damalige 1. Vorsitzende, Rolf van der Velden, in seinem Grußwort zu „25 Jahre TC Dettenhausen“ geschrieben: „In den kommenden 25 Jahren gilt es, die geschaffenen Werte zu erhalten. Dies wird keine leichte Aufgabe sein.“

Dieser Aufgabe stellen wir uns und sind dankbar für jede Unterstützung.

Mail: [vorstand@tc-dettenhausen.de](mailto:vorstand@tc-dettenhausen.de)

## Jüngster & Ältester

*Beide sind aktive Tennisspieler*



Elias Voigt, 5 Jahre  
Gottfried Weise, 87 Jahre

Wohnung  
zu vermieten?

Immobilie  
zu verkaufen?



Profitieren Sie von meiner langjährigen Erfahrung z.B. durch

- einen besseren Verkaufspreis
- eine professionelle, schnelle Abwicklung
- sehr gute Konditionen für Auftraggeber

und sparen Sie Zeit und Nerven!

Fragen Sie nach meinen Konditionen - ich freu mich auf Ihren Anruf!

[www.schoettle-immo.de](http://www.schoettle-immo.de)



**KARIN SCHÖTTLE**  
IMMOBILIEN  
Vermietung  
Verkauf

Pfletschbachweg 5  
72135 Dettenhausen  
T 07157 - 53 50 25  
M 0160 - 302 45 25  
[info@schoettle-immo.de](mailto:info@schoettle-immo.de)

## ENERGIESPAREN VON MOTZER



Tauschen Sie jetzt alte Fenster gegen moderne Energiesparfenster und sparen Sie bis zu 30 % Energiekosten!  
**Da freut sich nicht nur die Umwelt.**

**MOTZER**  **FENSTER**

...und Ihr Haus wird Augen machen!

MOTZER – FENSTER | Talstrasse 33 | 72135 Dettenhausen  
Tel. 07157 5662-0 | Fax 07157 5662-50 | [www.motzer-fenster.de](http://www.motzer-fenster.de)

## Sportliche Erfolge 2019

Herzlichen Glückwunsch den Siegern und allen Mannschaften viel Erfolg 2020!

- 3. Platz: KIDs Cup U12/1
- 5. Platz: KIDs Cup U12/2
- 4. Platz: Mädchen
- 2. Platz: Knaben
- 1. Platz: Juniorinnen
- 1. Platz: Junioren 1
- 4. Platz: Junioren 2 (4er)
- 4. Platz: Herren (4er)
- 1. Platz: Damen (4er)
- 6. Platz: Damen 30 (4er)
- 4. Platz: Herren 30
- 1. Platz: Herren 40 (4er)
- 1. Platz: Damen 40 (4er)
- 3. Platz: Damen 50 (4er)
- 4. Platz: Herren 50
- 2. Platz: Damen 60 (4er)
- 4. Platz: Herren 65 (4er)



## Pläne für 2020

*Was haben wir vor?*

**Baulich/technisch:** Die Vorbereitung der Sandplätze auf die Saison wird der Schwerpunkt im Frühjahr sein. Bewährt hat sich dies in Eigenregie vorzunehmen, wenn es auch einen hohen Einsatz des Technik-Teams erfordert.

Ein Ersatz für unsere alte Öl-Heizung wird in einer separaten Projekt-Gruppe erarbeitet.

**Wirtschaftsausschuss:** Helfer für einzelne Veranstaltungen oder als weitere Ausschussmitglieder sind willkommen.

**Mitglieder:** „Blind Date“-Tennis wird es nach dem großen Erfolg im letzten Jahr

auch weiterhin geben. Nähere Infos dazu gibt es durch Aushänge auf der Anlage.

Neue Mitglieder nehmen wir sehr gern auf, egal, ob jemand auch in einer Mannschaft spielen möchte oder nicht.

**Sportlich:** Insgesamt 15 Mannschaften treten in der Verbandsrunde Sommer 2020 für den TCD an: KIDs Cup U12/1, /2 und /3, Juniorinnen U15, Junioren U15, Junioren U18/1, /2 und /3, Damen, Herren, Damen 40, Herren 40, Damen 50, Herren 50, Herren 70

Allen Mannschaften viel Spaß und Erfolg!





## Kids-Cup 1

*Planschbecken zur Abkühlung*

Der Kids-Cup U12 soll einen altersgerechten Einstieg ins Mannschaftstennis bieten und den Übergang vom Kleinfeld oder Midcourt auf das Großfeld der Knaben und Mädchen erleichtern. Gleich zwei Kids-Cup U12 Mannschaften waren bei unseren Jüngsten in der Sommersaison 2019 am Start.

Viele Anfänger, unterstützt von bereits „erfahrenen“ Spielern haben um jeden Ball gekämpft. Ein Spiel fand sogar trotz Hitzewarnungen statt. Die gegnerische Mannschaft hatte netterweise ein Planschbecken zum Abkühlen aufgebaut. Manche Begegnungen konnten unsere Mannschaften für sich entscheiden und einige haben sie verloren, aber die Stimmung war immer top! Vielen lieben Dank an alle Kinder für diesen Zusammenhalt und Teamgeist und an die vielen Helfer, die zum Teil viele Kilometer fahren mussten. Nun werden die Karten neu gemischt, da einige Kinder 12 Jahre alt geworden sind und zu den Knaben bzw. Mädchen wechseln



müssen. Aber der Nachwuchs steht bereits in den Startlöchern!

## Kids-Cup 2

*Neuland für alle Spielerinnen*

Die 2. Mannschaft des Kids Cup U12 hatte 4 Spiele und landete auf dem 5. Tabellenplatz. Die Kinder waren im Durchschnitt deutlich jünger (Durchschnitt 9,9 Jahre) als Ihre Gegner (Durchschnitt 11,1 Jahre), sie zeigten für ihr Alter aber starke Leistungen. Zwei Spiele wurden klar verloren (0:6 gegen Rottenburg und 1:5 gegen Ammerbuch). Das Spiel gegen Dettingen/ Glatt 2 ging mit 2:4 verloren und das Spiel gegen Nordstetten 2 ging 3:3 aus, aber da es kein Unentschieden gibt, ging das Spiel mit 32:34 Spielen verloren. Wir haben versucht, so vielen Kindern wie möglich die

Chance zu geben, in diesem Wettbewerb Erfahrung zu sammeln und Spaß am Tennis zu haben, unabhängig vom Ergebnis. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison, in der wir mit der Erfahrung aus diesem Jahr und einem Jahr Training sicher auch bessere Ergebnisse erreichen können.

# Getränke

Heimservice • Festservice



# Rebmann

Gastroservice • Abholmarkt

**Heimservice - Festservice**  
 Alfred-Ritter-Str. 22  
 71111 Waldenbuch  
 Tel. 07157/4227

**Getränke-Abholmarkt**  
 Gartenstr. 6  
 71111 Waldenbuch  
 Tel. 07157/534264

Ihr zuverlässiger Partner wenn es um Getränke geht ...

[www.getraenke-rebmann.de](http://www.getraenke-rebmann.de)

## Mädchen

*Saison mit viel Freude*

Unsere neu gebildete Mädchenmannschaft ging mit den Spielerinnen Luisa Bachmann, Marie Conrad, Sina Hauf, Zara Maier, Jule Schlegel, Trinity Wild und Emma Zierke an den Start.

Noch rechtzeitig zu Beginn der Verbands-spiele wurden alle Spielerinnen mit neuen

Vereinsshirts ausgestattet. Die Freude darüber war groß. So konnten die Mädchen bei den anstehenden Spielen einheitlich auftreten und machten auf den Tennisplätzen eine tolle Figur.

Das 1. Auswärtsspiel führte uns nach Rottenburg am Neckar, gegen den TC Ergenzingen 1. Aufgrund eines Regenschauers mussten die Spiele kurzzeitig unterbrochen werden. Es waren spannende und ausdauernde Einzelspiele. Unsere Mädels konnten in einem Doppel, nach verlorenem 1. Satz, den 2. Satz gewinnen, so dass der Match-Tie-Break die Entscheidung bringen musste; und dieser ging an uns. Auch ein Einzel konnte für uns entschieden werden.

Am Ende eines sehr langen Spieltages ging der Sieg an den Gastgeber. Es war beeindruckend mit welcher Disziplin und Ausdauer die Mädels, bis in den Abend hinein, gespielt und gekämpft haben. Nach dem Spiel gab es dann noch eine ordentliche Verpflegung.

Dann folgte unser 1. Heimspiel. Der TA SV Neustetten 1 war auf unserer Anlage zu Gast. Das Heimspiel ging bei hochsommerlichen Temperaturen leider verloren. An Technik und Koordination haben die Mädchen aber viel gewonnen.

Unser 2. Heimspiel konnte nicht stattfinden. Mangels Spielern, konnte die Gastmannschaft TV Kirchentellinsfurt 1 nicht

antreten. Eine Verlegung des Spiels war leider nicht möglich. Aufgrund der sehr hohen Temperaturen (bis 37° Grad) fand sich gewiss eine Ersatzaktivität.

Das letzte Verbandsspiel führte die Mädchen nach Bondorf, gegen die Spielgemeinschaft NeckarGäu 1. Trotz spannender Ballwechsel mussten sie am Ende ihre Spiele an die Gegnerinnen abtreten. Auch dort nahmen die Mädels viel Erfahrung mit.

Eine Saison mit vielen aufregenden Momenten und viel Freude am Tennissport ging zu Ende.



Premium  
Partner

# KRAFT

## Ihr Reisebüro

Große Gasse 66 · 71101 Schönaich · Tel. 07031/75 77 50 · Fax 75 77 55  
info@Reisebuero-Kraft.de · www.Reisebuero-Kraft.de





## Juniorinnen 1

*Aufstieg in Bad Boll*

In der Sommersaisonrunde 2019 hatten wir durch die am Anfang große Spielbereitschaft eine 6er Mannschaft für die Juniorinnen gemeldet. Dies hatte allerdings nach und nach nachgelassen, bis wir letztendlich an jedem Spieltag nur noch mit 5 Spielerinnen angetreten sind. Trotz der automatisch zwei abgegebenen Matches pro Begegnung haben wir uns nicht aus der Ruhe bringen lassen und gewannen dennoch mit unserer geringen Mannschaftsbesetzung alle Begegnungen.

Der Höhepunkt war der Aufstieg in Boll wo wir innerhalb kürzester Zeit alle gespielten Einzel und Doppel hoch gewonnen hatten. Während der Runde sind wir immer mit viel Spaß und Teamgeist an unsere Aufgaben herangegangen und haben diese dann auch wie die anschließende Aufstiegsfeier souverän gemeistert.

Nun freuen wir uns auf die Sommerrunde 2020, wo wir wieder mit unserer wilden Truppe, allerdings zu viert, vorne mitmischen wollen.

Danke an Tina Bender, Sophie Bender, Selina Bürk, Coleen Bürk, Laura Kimmig, Lena Bauer, Lena Schmid und Aniko Czopf für die tollen Matches und die Einsatzbereitschaft.

## Juniorinnen 1

*Bezirksklasse 1 - 5:0 Punkte*

In einer durchweg soliden Saison profitierten wir vor allem von der Breite unseres Kaders, in dem alle Spieler auf einem ähnlich guten Niveau ihre Matches bestritten. Es waren nicht die herausragenden Einzelspieler, sondern unser Teamgeist der uns letztendlich den ersten Platz und somit einen souveränen Aufstieg bescherte.

v. l.: Maximilian Beck, Felix Beck, Janis Pitigoi, Jonas Maihöfer, Jannik Haug, Philipp Peti. Außerdem spielten: Lukas Kieninger, Florian Beck, Jeremy Remmlinger, Patrick Tannert, Shanti Strehl



## Marion's Hair-Design



seit 1997

**Telefon 07157 65217**

Schulstraße 7 · 72135 Dettenhausen  
[www.marionshairdesign.de](http://www.marionshairdesign.de)  
[info@marionshairdesign.de](mailto:info@marionshairdesign.de)

**Öffnungszeiten:**

**Di, Mi, Fr: 9:00 – 18:00 Uhr · Do: 9:00 – 20:00 Uhr  
Sa: 8:00 – 13:00 Uhr · Mo: geschlossen**

## Herren

### Am Ende war es Platz 4

In der ersten Saison der neu gegründeten Herrenmannschaft gelang der Saisonstart sehr gut. Die Mannschaft aus Bitz konnte mit 5:1 besiegt werden.

Die weiteren Spiele wurden leider alle verloren, teilweise aufgrund der starken gegnerischen Leistung (0:6 gegen Truchteltingen und Stetten 2) und teilweise wegen einer sehr ersatzgeschwächten Aufstellung (1:5 gegen Bodelshausen 2, als nur 3 Spieler antreten konnten). Am Ende stand damit Platz 4 in der Tabelle fest. Der Fokus in der ersten Saison lag darauf, sich gegenseitig kennen

zu lernen und für die jungen Spieler mit dem Übergang von der Junioren- zur Herren-Mannschaft Erfahrung zu sammeln.

Die Stimmung in der Mannschaft war bei allen Spielen sehr gut und die Spieler unterstützten sich gegenseitig. Auch der Umgang mit den gegnerischen Mannschaften war sportlich und fair. Wir hoffen auf eine etwas erfolgreichere Saison 2020, in der dann auch um die vorderen Tabellenplätze mitgespielt werden kann.



# Malerbetrieb Naumann

*Ihr Meisterbetrieb für Schönheit und Schutz*

*»Wie bezaubernd das Leben ist,  
gehört zu den Fragen der Optik«*

- Maler- und Lackierarbeiten
- Kreativtechniken
- Illusionsmalerei
- Gips- und Putzarbeiten
- Fassadengestaltung und -dämmung

*Wir machen  
Ihr Haus  
schöner.*

**Harald Naumann**  
Malermeister  
Einsiedelstraße 14  
72135 Dettenhausen

Telefon 07157 / 523360  
Mobil 0170 / 1645037  
[www.maler-naumann.de](http://www.maler-naumann.de)

LB BW

LBS

SV



# Vertrauen ist einfach.

Wenn man Finanzpartner hat,  
auf die man sich  
immer verlassen kann.

Sprechen Sie mit uns.



Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse  
Tübingen**

[www.ksk-tuebingen.de](http://www.ksk-tuebingen.de)





## Damen 30-40-50

*Tennisjahr 2019*

Nach vielen erlebnisreichen Winterrundenspielen 2018/2019 mit zwei Mannschaften starteten wir mit drei 4er Mannschaften Damen 30, 40 und 50 in die Sommerrunde. Beim Saisonbeginn am 28. April war das Wetter leider regnerisch, etwas später wurden Doppel in der Tennishalle nach gemütlichem Grillen mit vielfältigen Salaten gespielt. Einige Damen waren im April wieder am Friends Day beim tollen Porsche Cup in Stuttgart, das Endspiel und einen Porsche gewann dieses Jahr Petra Kvitova gegen Anett Kontaveit.

Das Mannschaftstraining fand für alle drei Mannschaften am Mittwoch statt, hin und wieder gab es parallel oder am Dienstag und Donnerstag tolle Doppel. Anfang Mai ging es für ein Wochenende zum Trainingscamp nach Badenweiler mit guten Trainingseinheiten aus einem anderen Blickwinkel. Dieses Jahr gönnte sich ein Teil von uns noch eine Verlängerung und ge-



noss Colmar und Teile des wunderschönen Elsasses. Vielleicht können wir 2020 wieder einen schönen Ausflug durchführen.

Wir gratulieren dem  
Tennisclub Dettenhausen e.V.  
zum 50 jährigen Jubiläum



Mercedes-Benz

**Autohaus Seeger**

**Autohaus Seeger GmbH & Co.KG**  
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
Autorisierter Smart Service

Schaffhausenstraße 115 • 72072 Tübingen  
Tel. 07071/15 03-0 • [www.autohaus-seeger.de](http://www.autohaus-seeger.de)

## Damen 30

*Erst Abstieg, dann Abmeldung*

Nachdem sich die Damen 30 seit 2016 „tapper“ in der Oberligastaffel gehalten hatten, reichte es diesen Sommer leider nicht für den Klassenerhalt.

Die Mannschaft aus Unterensingen hatte bei Saisonende den gleichen Punktestand, wobei der Gleichstand der Matches nur dadurch zustande kam, dass die Gegnerinnen von Unterensingen am letzten Spieltag lediglich mit drei Spielerinnen angetreten waren. So entschied ein Satzgewinn mehr für Unterensingen und gegen uns...Pech!

Unsere Liga für 2020 wäre demnach eigentlich die Verbandsligastaffel, doch leider mussten wir unsere Mannschaft mangels einsatzfreudiger Spielerinnen komplett abmelden, was ein bisschen schade ist, denn in den letzten Jahren hatten wir viele herausfordernde und spannende Begegnungen.



## Damen 40

*Aufstieg geschafft*

V.l. Lise, Brigitte, Kathrin, Debbie und Uli,  
es fehlen Miriam und Claudia



Die Verbandsrunde startete etwas später, für die Damen 40 mit 5 Spielen am Samstag in der Bezirksstaffel. Dieses Jahr waren die Spiele eindeutiger, bei Match Tie Breaks haben wir die meisten gewonnen. Gegen TSV Lustnau gab es einen Fehler bei der Aufstellung, so haben wir diese Begegnung im Nachhinein noch gewonnen.

Der Gewinn aller 5 Begegnungen brachte uns Platz 1 und den Aufstieg. Im Sommer haben einige Damen weitergemacht und bei LK Turnieren ihr Spiel verbessert bzw. die noch fehlenden Punkte zur nächsthöheren LK geholt.

## Heilpraxis Ramona Hauser

Mobil 01520 98 99 150

[www.heilpraxis-hauser.de](http://www.heilpraxis-hauser.de)

- Therapeutische Massagen
- Wirbelsäulenbehandlungen
- Kinesio-Taping
- Mikronährstoff-Infusionen
- Blut-Laboruntersuchungen
- Dunkelfeldmikroskopie
- Schwermetallausleitung (Chelat)



Weil i. Schönbuch, Hauptstr. 26

**3 Monate  
Tennis spielen  
zum kleinen  
Preis**

|                       |        |
|-----------------------|--------|
| Erwachsene            | 50,- € |
| Azubis/Studenten      | 30,- € |
| Jugendliche bis 18 J. | 25,- € |
| Kinder bis 14 J.      | 15,- € |

Mehr Infos unter: [www.tc-dettenhausen.de](http://www.tc-dettenhausen.de)





## Damen 50

*Am Ende war es Rang 3*

In unserer Verbandsrunde hatten wir vier Begegnungen mit spannenden Spielen. Der Rang 1 mit Aufstieg war schon fast zum Greifen nah, aber es wurde dann Rang 3. Wir versuchen es 2020 wieder (gegen Musberg 2:4 verloren, Gomaringen 6:0 gewonnen, Hirschau 5:1 gewonnen und in Seewald leider 1:5 verloren). Aber das sollte nicht alles sein, gern haben wir noch an einem Turnier teilgenommen. Zum einen um noch ein paar fehlende Punkte für die nächste LK zu holen, zum anderen um neue Erfahrungen im Spiel zu sammeln und das Turnierleben besser kennenzulernen. So kamen wir doch etwas rum in unserem Bezirk.

Von links Sabine, Karin, Zsuzsanna, Doris und Jutta



Ein schöner Ausklang des Sommertrainings war der letzte Trainingsabend mit Fingerfood und Sekt Ende Juli. Im Winter 2019/2020 ging es mit unserem Sonntagsdoppel und Einzelspielen weiter und eine Damen 40 Mannschaft war in der Winterrunde 2019/2020 ebenfalls aktiv.

Vielleicht hast auch Du Lust, im Sommer mal bei uns vorbei zu schauen und mit zu trainieren. Wir freuen uns immer.

## Landhotel Hirsch Bebenhausen

Schönbuchstr. 28, 72074 Tübingen  
Tel. 07071-60 93 0  
[www.hirsch-bebenhausen.de](http://www.hirsch-bebenhausen.de)

**Restaurant \* Terrasse \* Hotel \***  
**Eigene Konditorei & Cateringservice**

Entschleunigen Sie vom Alltagsstress in gemütlichem Ambiente. Lassen Sie sich verzaubern von erlesener Küche mit saisonalen und regionalen Köstlichkeiten. Dazu ein exzellenter Service, der die familiäre Atmosphäre und das traditionelle Flair unterstreicht.





*„Ihr Meisterbetrieb“*

**Löffler Holz- und Gerüstbau**  
GmbH & Co KG  
Stellestraße 24  
**72135 Dettenhausen**  
Telefon 07157 62906  
E-Mail [info@loeffler-dettenhausen.de](mailto:info@loeffler-dettenhausen.de)



Holz- und Gerüstbau



## Damen 60

### Beenden aktiven Wettkampfsport

Nach über 20 erfolgreichen Jahren in der Verbandsliga, Oberliga und Württembergliga ziehen wir uns mit einem lachenden und einem weinenden Auge aus dem aktiven Wettkampfsport zurück.

Während dieser Zeit, die auch durch die Ausflüge zu den Auswärtsspielen interessant waren, haben wir die spannenden, aufregenden und auch anstrengenden Spiele genossen und manchmal auch verdammt.

Mit dem beachtlichen 2. Platz in der Oberliga war im Jahr 2019 sogar der Wiederaufstieg in die Württembergliga greifbar nahe.

In der nächsten Saison wird es für uns keine Ligaspiele mehr geben, dafür werden wir uns aber regelmäßig zu Doppel- und Einzelpartien treffen. Auch das gemütliche Beisammensein nach dem Spiel in unserem Tennisheim werden wir beibehalten.



## HOTEL RESTAURANT LAMM-ALTE POST

Familie Sciandrone Waldenbucher Straße 1 72135 Dettenhausen  
Telefon (07157) 67 98 0 Montag Ruhetag, außer an Feiertagen  
[www.hotel-lamm-alte-post.com](http://www.hotel-lamm-alte-post.com)

### Essen und trinken wie im Urlaub

Pizza, Nudeln, Fisch und Fleisch  
und dazu unsere herrlichen sizilianischen Spitzenweine  
Im Sommer auch auf unserer überdachten Terrasse




STAHL- UND LEICHTMETALLBAU GMBH

Terassenüberdachungen • Haustüren und Vordächer • Balkongeländer  
Toranlagen • Projektbau • Fenster und Türen aus Aluminium

Seit 50 Jahren - Ihr Team für alle Metallbauarbeiten aus Stahl, Edelstahl und Aluminium

Wir gratulieren dem "Tennisclub Dettenhausen e. V." zum 50-jährigen  
Jubiläum und wünschen für die Zukunft alles Gute!









## Herren 40

*Aufstieg perfekt gemacht*

Die Herren 40 des TC Dettenhausen haben das angestrebte Saisonziel in der Bezirksstaffel 2 erreicht und steigen ungeschlagen in die nächsthöhere Klasse auf. Am letzten Spieltag wurde der Aufstieg durch einen 4:2 Erfolg bei der TG Hartheim 2 perfekt gemacht.

Für die zum Teil hart umkämpften Siege sorgten: Jochen Reuther, Stefan Kranz, Heiko Maihöfer, Marko Kraft, Volker Haug (MF), Mario Tannert und Markus Thomas.

Wir freuen uns nun auf die Sommersaison 2020, für die wir uns wieder spannende und erfolgreiche Spiele erhoffen.

oben: Auswärtsspiel in Rottenburg  
unten: Aufstiegsfeier in Hartheim



## Herren 50

*Im Mittelfeld behauptet*

In der Sommerrunde 2019 konnten sich die Herren 50 nach der Enttäuschung des Vorjahres wieder im Mittelfeld behaupten und knüpften an die Leistungen des Jahres 2017 an.

Das Team durchlebte in der Runde wahre Wechselbäder der Gefühle. Neben zwei 0:9 Niederlagen gibt es auch 2 Siege zu vermelden, bevor es zum Saisonfinale noch in einem wahren Krimi eine 4:5 Niederlage gegen den direkten Mittelfeldkonkurrenten Truchteltingen zu verdauen gab. Damit wurde das Ziel, eine neue Bestmarke in der Abschlusstabelle zu erzielen, knapp verfehlt. Dennoch kann man mit dem Saisonverlauf in Anbetracht der verletzungsbedingten Ausfälle zufrieden sein.

Spätestens beim Saisonabschluss mit Spanferkelessen waren letzte Seelenschmerzen dann auch verdaut.

Für die Sommerrunde 2020, im Jubiläumsjahr, gilt es neue Herausforderungen zu meistern. Spielerabgänge gilt es zu kompensieren und Langzeitverletzte wieder zu integrieren.

Mit dem vorhandenen Teamgeist sollte dies aber möglich sein.

In der Runde haben als Stammspieler gespielt: Adalbert Schmid, Stefan Keppeler, Ralf Weiland, Thomas Beck, Wolfgang Maisch, Manfred Mayer, Volkmar Groß, Joachim Glaub, Christoph Land, Mirko Maier.



## Herren 65

### Sportliche Herausforderung

Wir freuen uns über 50 Jahre Tennissport in Dettenhausen, den wir als „dienstälteste“ Mannschaft schon immer sehr engagiert und aktiv begleiten.

Auf Initiative von Hans Wörn und Rolf Schwarzmann wurde bereits im Jahr 1985 eine Senioren-Mannschaft gegründet und erstmals zur Teilnahme an den Verbandsspielen gemeldet.

Kontinuierlich und mit Freude und Ehrgeiz bei der Sache, hat sie sich von der Startposition, der Kreisklasse, bis heute in die Oberligastaffel hochgespielt und immer

noch haben neben dem sportlichen Einsatz das freundschaftliche Miteinander und die Geselligkeit einen sehr hohen Stellenwert. Als „Senioren-Team“ unterstützen wir auch immer wieder gern unseren Verein bei wichtigen Projekten wie z.B. die Erneuerung der Hallenbeleuchtung, des Hallenbodens, usw..

Auch wenn einige Spieler aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen weniger bei den Verbandsspielen zum Einsatz kommen, sind alle mit Begeisterung beim wöchentlichen Training und besonders auch beim traditionellen Stammtisch mit dabei.



Sportlich war die Saison 2019 für uns eine große Herausforderung. Obwohl wir 2018 sehr erfolgreich waren, den Aufstieg in die Württembergliga im Entscheidungsspiel in Ulm nur knapp verloren haben und deshalb mit viel Selbstvertrauen in die neue Saison gingen, zeigte uns die Gruppeneinteilung dann aber, dass uns u.a. mit den größeren Vereinen TC Tübingen, TC Bernhausen und Rottweil sehr schwere Gegner gegenüberstanden.

Unsere Ausgangslage wurde dann auch dadurch verschlechtert, dass Roland Braun wegen einer Verletzung wohl nicht eingesetzt werden konnte und wir unsere Zielsetzung von „Aufstieg“ auf das „Vermeiden des Abstiegs“ ändern mussten.

Schon das erste Spiel in Rottweil war -wie erwartet- schwer. Nach den Einzeln lagen

wir mit 1:3 zurück, konnten dann aber beide Doppel sehr knapp für uns entscheiden. Leider haben die Rottweiler aber insgesamt einen Satz mehr gewonnen, was bedeutete, dass wir trotz 3:3 mit einer Niederlage nach Hause reisen mussten.

Bis vor dem letzten Spieltag war die Tabellensituation sehr unübersichtlich. Abstiegsgefährdet waren von 6 Mannschaften 4 und ausgerechnet wir mussten noch gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Bernhausen spielen. Es gab aber Hoffnung für uns, wir hatten das Heimrecht und unsere Formkurve zeigte nach oben. Die Gäste kamen mit einem Ersatzspieler, wir konnten 3 Einzel gewinnen und zusätzlich ein Doppel, so dass wir die Begegnung mit 4:2 gewannen und damit die Saison mit einem Platz im Mittelfeld beendet haben.

Auch in diesem Jahr hat sich gezeigt, wie wertvoll eine tolle Kameradschaft in einer Mannschaft ist. Für 2020 stehen wir wieder mit vollem Einsatz bereit und freuen uns auf schöne Spiele und sportliche Begegnungen.



## Blaue Truppe

*Sport & Gemeinschaft*

Hervorgegangen ist die Blaue Truppe aus der zweiten Mannschaft der Jungsenioren 1991. Die damalige zweite Mannschaft hatte Training im Anschluss an die erste Mannschaft der Jungsenioren. Einer dieser Jungsenioren der ersten Mannschaft rief mal über den Platz „Jetzt kommt die Blaue Truppe“. Damit war der Name gesetzt. Einige Spieler des damaligen Kerns sind bis heute ein wichtiger Bestandteil.



Wir spielen jeden Donnerstag gemeinsam Tennis. Während der Sommersaison trainieren wir mit Trainer. Nach dem Tennis spielen wir in geselliger Runde bei einer kleinen Mahlzeit im Clubheim zusammen.

1994 startete die Blaue Truppe zur Saisonvorbereitung in den sonnigen Süden. Als Trainerin für das erste Trainingslager wurde eine Bundesligaspielerin angeheuert, welche über das vorhandene spielerische Potenzial erstaunt war. Seither bereitet sich die Blaue Truppe jährlich in Trainingscamps in Ungarn, Italien am Gardasee und an unterschiedlichen Orten in Deutschland immer wieder auf die Sommersaison vor.

Während des Jahres finden unterschiedliche Veranstaltungen, auch außerhalb der Tennisaktivitäten statt. Darunter Stocherkahnfahrten, Bootsfahrten auf verschiedenen Gewässern, gemeinsames jährliches Grillfest, sowie Oktoberfest, Kappenabend und Silvesterparty. Seit 2016 stellt die Blaue Truppe beim 24-Stundenlauf des VfL eine vollständige Mannschaft.

Auch in der Vorstandschaft waren Mitglieder der Blauen Truppe in allen Ämtern bereits tätig. Verschiedene Arbeitseinsätze in den letzten Jahren wurden durch die Blaue Truppe bewältigt: z.B. Neubau der Pergola, Pflege der Tennisanlage, ...

Aktuell besteht die Blauen Truppe aus 16 Männern aus 2 Generationen von <50 bis >80 Jahren.



# Chr. Stemmler

Die Profis im Garten- und Landschaftsbau

Planung • Ausführung • Pflege

Wolfsgrube 11/1 • 71093 Weil im Schönbuch  
Telefon (0 71 57) 52 18 47 • Telefax (0 71 57) 52 18 42 • Mobil 0 162 / 301 57 74  
info@gala-stemmler.de • www.gala-stemmler.de







## Die Sonnenscheingruppe

*Ein Jubiläumsgedicht*

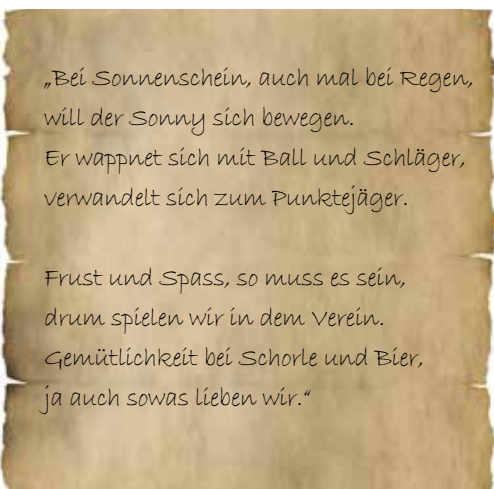
Die Gruppe ist 1999 durch 4 Frauen aus der Reute entstanden. Zu dem Namen Sonnenschein kamen wir durch Tennisspieler auf der Anlage (die blaue Truppe).

Außer Tennisspielen gehen wir auch gemeinsam zum Stocherkahnfahren, Running Diner, Porscheturnier usw.

Eure Sonnenscheingruppe



Ein Sonny hat sich folgenden Text für das Jubiläum ausgedacht:



*„Bei Sonnenschein, auch mal bei Regen,  
will der Sonny sich bewegen.  
Er wappnet sich mit Ball und Schläger,  
verwandelt sich zum Punktejäger.“*

*Frust und Spass, so muss es sein,  
drum spielen wir in dem Verein.  
Gemütlichkeit bei Schorle und Bier,  
ja auch sowas lieben wir.“*

Your partner for  
innovative manufacturing.



### Maximale Effizienz durch Prozesssicherheit

Erhöhen Sie Prozesssicherheit und Automatisierungsgrad Ihrer Fertigung mit dem weltweit leistungsstärksten Messtechnikportfolio für Maschine, Werkzeug und Werkstück.

Renishaw bietet einen systematischen Ansatz zur Identifizierung und Überwachung von Abweichungen in Fertigungsverfahren, der sich auf innovative Technologien, bewährte Verfahren und Support durch Experten stützt.

Mit unserem globalen Netzwerk in 35 Ländern sind wir immer in Ihrer Nähe.

Für mehr Informationen besuchen Sie: [www.renishaw.de](http://www.renishaw.de)



Starten Sie jetzt  
Ihr persönliches  
Klimaschutzprojekt!



# Viel mehr Ökostrom als Du denkst

Für Tübingen, Deutschland und für Dich

Wir erzeugen jedes Jahr rund 200 Mio. Kilowattstunden Ökostrom in unseren eigenen Wasser-, Wind- und Sonnenkraftanlagen. Und wir wollen mehr!

Bitte unterstützen Sie uns auf diesem Weg und wechseln Sie zu unserem Ökostrom.

Kundenservice: 07071 157-300  
[www.ökostrom-tübingen.de](http://www.ökostrom-tübingen.de)



WIR WIRKEN MIT.